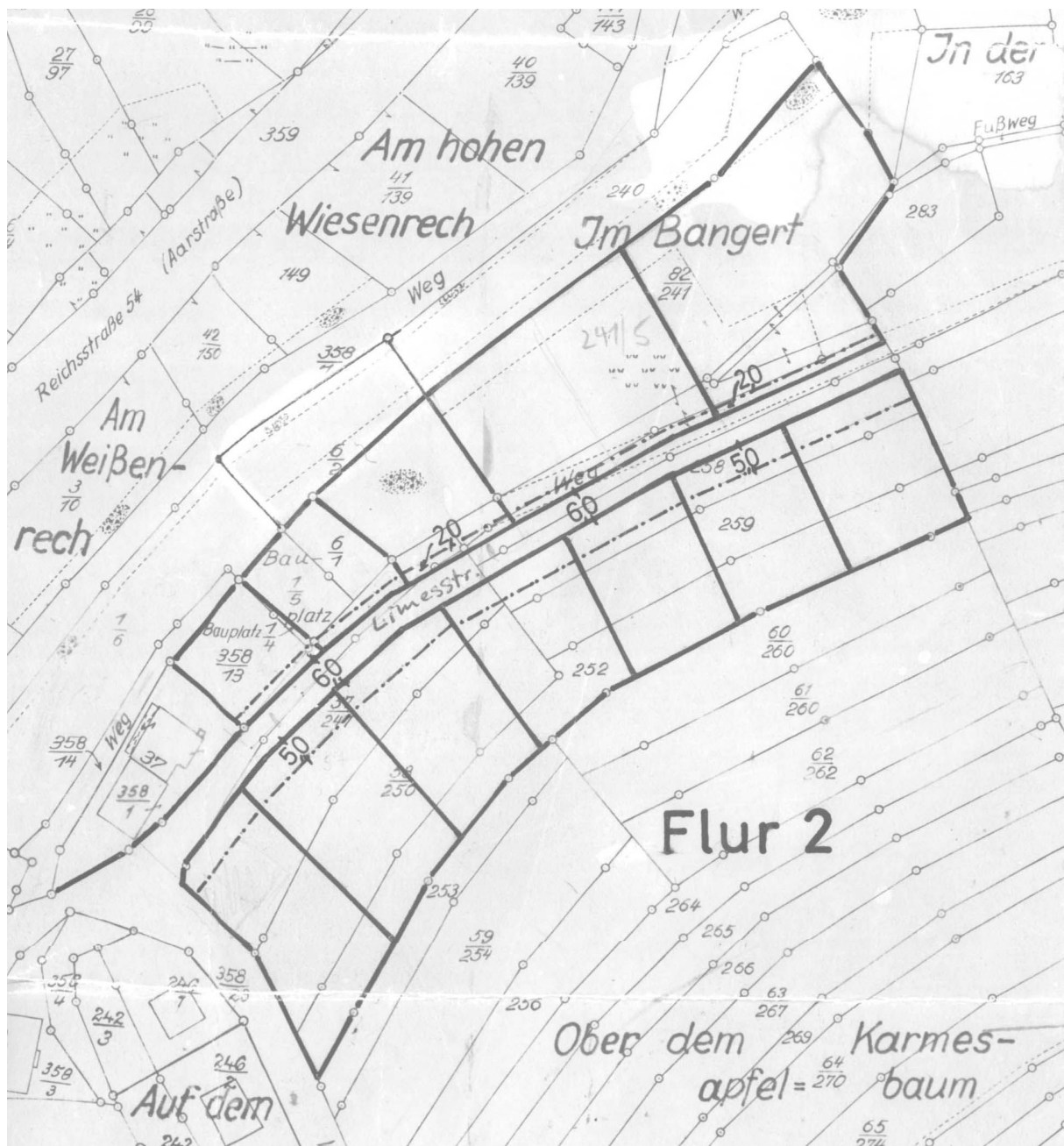


BEBAUUNGSPLAN der Gemeinde Adolfseck für das Gebiet: „Im Bangert.“

Maßstab: 1 : 1190,5



Gesamtes Gebiet: WA = Allgemeines Wohngebiet
 II = zweigeschossige Bauweise, höchstzulässig.
 0,4 = Grundflächenzahl
 0,7 = Geschoßflächenzahl
 0 = offene Bauweise
 -.-.-.-. = Baulinien

Aufgestellt

Bad Schwalbach, den 10. Oktober 1962

Hilmar

Kreiskulturbaumeister

Grundsatzbeschluß der
 Gemeindevertretung

vom 3. August 1962

Auslegung ortsüblich
 bekanntgemacht

am 24. Oktober 1962

Auslegungsfrist

vom 1. November bis
 1. Dezember 1962

Bebauungsplan als Satzung
 beschlossen

am 14. Dezember 1962

Adolfseck, den 30. Januar 1963

Der Bürgermeister
 In Vertretung

Heith



1. Beigeordneter

Mit Verf. v. 15. Mai 1963



§ 6 - II BBauG
 unter Auflagen genehmigt

Wiesbaden, den 15. Mai 1963

Der Regierungspräsident
 Im Auftrage

[Signature]

Gemäß Beschluß der Gemeindevertretung Adolfseck vom 24.9.1963 wird auf Grund von § 13 des Bundesbaugesetzes der Bebauungsplan für die Flurstücke 82/241, 2/6, 6/1, 1/5, 1/4 und 358/13 wie folgt geändert:

I = eingeschossige Bauweise
 0,4 = Grundflächenzahl
 0,4 = Geschößflächenzahl

Adolfseck, den 1. Oktober 1963
 Der Bürgermeister



J. Gottlieb

DTVERWALTUNG BAD SCHWALBACH To:051018506

28/06/2011 10:44 #929 P.0

SWA ADOLFSECK B-PLAN

20.5.77

Bekanntmachungen

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen von Bebauungsplänen, die vor dem 1. Januar 1977 genehmigt und veröffentlicht worden sind.

Für die nachstehend aufgeführten Bebauungspläne weist der Magistrat der Stadt Bad Schwalbach aufgrund des Artikel 3. § 12 des Gesetzes zur Änderung des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. 8. 1978 (BGBl. I S. 2221) i. V. mit § 155 a BBauG i. d. F. vom 18. 8. 1978 (BGBl. I S. 2256) auf folgendes hin:

Sollte beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes eine Verfahrens- oder Formvorschrift des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) verletzt worden sein, so ist dieser Fehler nur beachtlich, wenn er innerhalb der Frist eines Jahres, beginnend mit dieser Bekanntmachung, beim Magistrat der Stadt Bad Schwalbach — Stadtbauamt —, Bad Schwalbach, Brunnenstraße 33, schriftlich bezeichnet und geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung des Bebauungsplanes verletzt worden sind.

Kernstadt Bad Schwalbach
 Bebauungsplan „An der Schmalbach“ TP Nr. 1
 genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten
 vom 21. 10. 1976
 Az.: V/3 — 61d 04/01 gem. § 11 BBauG vom 23. 6. 1960

Wiedbachstraße, An der Schmalbach, Fasanenweg, Schulstraße, In der Hammerschmidt, Hardtstraße

Bebauungsplan „Im Grohberg“ TP Nr. 2
 genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten
 vom 5. 8. 1973
 Az.: V/3 — 61d 04/01 gem. § 11 BBauG vom 23. 6. 1960

Breslauer Straße, Königsberger Straße, Am Grohberg, Dresdener Straße

Bebauungsplan „Vorn Beutelstein“ TP Nr. 4
 genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten
 vom 11. 8. 1978
 Az.: V/3 — 61d 04/01 gem. § 11 BBauG vom 23. 6. 1960

Eichendorffstraße, Ruhlebenstraße, Rheinstraße

Stadtteil Adolfseck
 Bebauungsplan „Im Bangert“
 genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten
 vom 15. 5. 1963
 Az.: III 3a gem. § 11 BBauG vom 23. 6. 1960

Limesstraße

Stadtteil Fischbach
 Bebauungsplan „Acker beim Dorf“
 genehmigt durch Verfügung des Regierungspräsidenten

Waldstraße, Zur Fischbachhöhe

14 AD 01.0